

<i>Betreff:</i>
<b>Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH - Wirtschaftsplan 2017</b>

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat VII 20 Fachbereich Finanzen	<i>Datum:</i> 01.12.2016
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Finanz- und Personalausschuss (Entscheidung)	08.12.2016	Ö

### **Beschluss:**

„Die Vertreterin/der Vertreter der Stadt Braunschweig in der Gesellschafterversammlung der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH wird angewiesen, den Wirtschaftsplan 2017 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 22. November 2016 gebilligten Fassung zu beschließen.“

### **Sachverhalt:**

Gemäß § 11 des Gesellschaftsvertrages beschließt die Gesellschafterversammlung der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH (FBWG) über den Wirtschaftsplan.

Um eine Stimmbindung der städtischen Vertreterin/des städtischen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der FBWG herbeizuführen, ist ein Anweisungsbeschluss erforderlich, für den gem. § 6 Ziffer 1 lit. a der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der Fassung vom 1. November 2016 der Finanz- und Personalausschuss (FPA) zuständig ist.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat den Wirtschaftsplan 2017 in seiner Sitzung am 22. November 2016 in der vorgelegten Fassung beraten und der Gesellschafterversammlung empfohlen entsprechend zu beschließen.

Insgesamt weist der Wirtschaftsplan 2017 unter Einrechnung der Betriebsmittelzuschüsse der Gesellschafter und der Volkswagen AG i. H. v. 2.800 T€ ein Ergebnis von - 1.895,2 T€ aus. Dieser Fehlbetrag soll im Rahmen der Beschlussfassungen zum Jahresabschluss 2017 mit dem vorhandenen Gewinnvortrag verrechnet werden.

Im Vergleich zu den Vorjahren stellt sich der Erfolgsplan wie folgt dar:

	In T€	Plan 2015	IST 2015	Plan 2016	Plan 2017
1	Umsatzerlöse	+ 4.935,9	+ 5.008,3	+ 6.582,0	<b>+ 6.286,0</b>
1a	% zum Vorjahr/Plan				- 4,5
2	Sonstige Betriebliche Erträge	+ 3.188,5	+ 3.564,5	+ 4.320,0	<b>+ 2.445,0</b>
3	Erträge aus Betriebsmittelzuschüssen der Gesellschafter	+ 2.780,0	+ 2.780,0	+ 2.800,0	<b>+ 2.800,0</b>
4	Materialaufwand	- 4.076,9	- 4.021,5	- 4.324,7	<b>- 4.899,3</b>
5	Personalaufwand	- 3.611,0	- 3.672,1	- 4.042,0	<b>- 4.256,0</b>
6	Abschreibungen	- 3.160,0	- 3.254,2	- 3.340,0	<b>- 3.420,0</b>
7	Sonst. betriebl. Aufwendungen	- 724,6	- 793,9	- 769,8	<b>- 740,6</b>
8	<b>Betriebsergebnis</b> (Summe 1 bis 7)	- 668,1	- 388,9	+ 1.225,5	<b>- 1.784,9</b>
9	Zins-/Finanzergebnis	- 27,0	- 60,8	- 66,2	<b>- 75,3</b>
10	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b> (8+9)	- 695,1	- 449,7	+ 1.159,3	<b>- 1.860,2</b>
10a	Davon: Sondereffekte	+/- 0	+/- 0	+ 2.000,0	<b>+/- 0</b>
10b	<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit ohne Sondereffekte</b> (10./1.10a)	- 695,1	- 449,7	- 840,7	<b>- 1.860,2</b>
11	Steuern	- 35,0	- 17,4	- 35,0	<b>- 35,0</b>
12	<b>Jahresergebnis</b> (10+11)	<b>- 730,1</b>	- 467,1	+ 1.124,3	<b>- 1.895,2</b>
13	<b>Jahresergebnis ohne Betriebsmittelzuschüsse</b> (12 ./ 3)	- 3.510,1	- 3.247,1	- 1.675,7	<b>- 4.695,2</b>
14	<b>Jahresergebnis ohne Betriebsmittelzuschüsse und ohne Sondereffekte</b> (12 ./ 3 ./ 1.10a)	<b>- 3.510,1</b>	<b>- 3.247,1</b>	<b>- 3.675,7</b>	<b>- 4.695,2</b>

Im Hinblick auf die Harmonisierung des europäischen Rechtsrahmens wurde das neue Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) am 7. Januar 2015 beschlossen. Dies führt grundsätzlich vom Geschäftsjahr 2016 an zu kleineren Ausweisänderungen u. a. in der Gewinn- und Verlustrechnung, im Anhang und im Lagebericht. Bei der FBWG ergeben sich dadurch Verschiebungen von den sonstigen betrieblichen Erträgen zu den Umsatzerlösen. In obiger Tabelle wurden Spalten 1 und 2 für die Wirtschaftsjahre 2016 und 2017 entsprechend angepasst.

Im Wirtschaftsjahr 2016 ist durch den Hauptnutzer am Flughafen eine verringerte Anzahl von Starts und Landungen festzustellen, was damit einhergehend zu Einbußen der FBWG bei den flugspezifischen Umsatzerlösen führt.

Im Wirtschaftsplan 2017 werden die Umsatzerlöse auf Basis der bisherigen Ist-Daten aus 2016 veranschlagt. Als Teilkompensation ist eine 4%ige Entgelterhöhung zum 1. Juni 2017 eingeplant. Gegenüber dem Plan 2016 reduzieren sich die Umsatzerlöse daher insgesamt um 296 T€.

Der Rückgang der sonstigen betrieblichen Erträge um 1.875 T€ gegenüber dem Plan 2016 resultiert aus der (einmalig) für 2016 veranschlagten Einnahme i. H. v. 2.000 T€ aus einem Grundstücksverkauf an die Struktur-Förderung Braunschweig GmbH (siehe hierzu die Vorlage zum Wirtschaftsplan 2016 der FBWB vom 17. Februar 2016, DS 16-01594 sowie die Mitteilung der Verwaltung zur Städtebaulichen Infrastrukturentwicklung am Forschungsflughafen Braunschweig vom 11. April 2016, DS 16-01754).

Der Personalaufwand erhöht sich um 214,0 T€. Dies resultiert hauptsächlich aus der erstmals ganzjährig erforderlichen Einplanung der Personalkosten für 7 zusätzliche Mitarbeiter für den Flughafenbrandschutz, die im Laufe des Jahres 2016 eingestellt worden sind (Sicherstellung von ICAO-Kategorie 6).

Der Materialaufwand erhöht sich um 574,6 T€, insbesondere aufgrund von Instandsetzungserfordernissen an Vorfeld und Bahn sowie der mit Berufsfeuerwehr der Stadt Braunschweig abgestimmten (kostendeckenden) Entgelterhöhung für die seitens der städtischen Berufsfeuerwehr durchgeführte Personalgestellung für den Brandschutz am Flughafen (die städtische Berufsfeuerwehr übernimmt in Kooperation mit dem flughafeneigenen Brandschutzpersonal den dortigen Brandschutz).

Ferner sind in 2017 noch 300 T€ im Zusammenhang mit der erforderlichen EASA-Zertifizierung veranschlagt.

### Finanzplan

Für 2017 sind nur die notwendigsten Investitionen eingeplant. Größter Posten mit 705 T€ ist die Entwässerung Süd (Regenrückhaltebecken Süd).

Als Anlage ist der Wirtschaftsplan 2017 der Gesellschaft beigelegt.

Grundsätzlich weise ich in diesem Zusammenhang auf Folgendes hin:

Die Gesellschafterinnen Stadt Wolfsburg und Stadt Braunschweig haben in den vergangenen Monaten Einvernehmen erzielt, ein flughafenspezifisches Beratungsunternehmen („amd.sigma GmbH“, Berlin) zu beauftragen, das in Zusammenarbeit mit den Gesellschaftern, dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung eine grundlegende Strukturuntersuchung der Gesellschaft vornehmen wird. Ziel ist die Entwicklung eines ganzheitlichen Unternehmenskonzeptes unter Berücksichtigung aller relevanten technisch-operativen, betriebswirtschaftlichen, gesellschafts-, steuer- und insbesondere beihilfe- und kommunalrechtlichen Fragen und Problembereiche. Hierbei wird selbstverständlich auch der Beschluss des Rates der Stadt vom 15. März 2016, nach der ein Maßnahmenkonzept zur Defizitreduzierung zu erarbeiten ist, ein integraler Bestandteil sein.

Da die Hauptarbeiten der EASA-Zertifizierung beendet (die FBWG hat im Oktober die Antragsunterlagen zur EASA-Zertifizierung fristgerecht beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr eingereicht) und bei der FBWG nunmehr wieder personelle Ressourcen vorhanden sind, wird noch im Dezember 2016 die Strukturuntersuchung begonnen.

Geiger

### **Anlage/n:**

Wirtschaftsplan 2017

## **Wirtschaftsplan 2017**



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b><i>1. Erfolgsplan</i></b>	<b>5</b>
<b>1 Personalaufwendungen</b>	<b>6</b>
1 1 Löhne und Gehälter	6
Stellenplan	7
1 2 Sonstige Personalaufwendungen	10
<b>2 Sachaufwendungen und Betriebskosten</b>	<b>12</b>
2 1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12
2 2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	14
2 2 1 Anlagenunterhaltung	14
2 2 2 Versorgungsleistungen	18
<b>3 Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>20</b>
3 1 Versicherungen und Beiträge	20
3 2 Mieten und Pachten	22
3 3 Übrige Aufwendungen	24
<b>4 Steuern</b>	<b>26</b>
<b>5 Zinsaufwand</b>	<b>28</b>
<b>6 Abschreibungen auf das Anlagevermögen</b>	<b>30</b>
<b>7 Zusammenstellung der Aufwendungen</b>	<b>30</b>
<b>9 Erträge</b>	<b>31</b>
9 1 Umsatzerlöse	32
9 1 1 Flugbetrieb	32
9 1 2 Vermietungen	34
9 1 3 Pachten	36
9 1 4 Erbbauzinsen	38
9 1 5 Versorgungsleistungen	40
9 1 6 Sonstige Umsatzerlöse	42
9 1 7 Sonstige betriebliche Erträge	44
9 1 8 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	46
9 1 9 Außerordentliche Erträge	48
<b>10 Gesamtplan</b>	<b>49</b>
<b>11 Übersicht der auf die Gesellschafter und die VW AG insgesamt entfallenden Betriebsmittelzuschüsse</b>	<b>50</b>

## ***II. Finanzplan***

51

<b>1. Bauvorhaben</b>	52
<b>2. Beschaffungen</b>	54
<b>3. Finanzaufwand</b>	56
<b>4. Zusammenstellung der Ausgaben</b>	58
<b>5. Deckungsmittel</b>	58

Der Aufsichtsrat kann Abweichungen des Wirtschaftsplans, die sich im Laufe des Jahres notwendigerweise ergeben, auch über die gegenseitige Deckungsfähigkeit hinaus genehmigen, wenn sich an dem Zuschussbedarf insgesamt nichts ändert.

Die Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig. Mit Ausnahme der Instandsetzungskosten ist jedoch bei Einzelaufträgen die die Ansätze um mehr als 25,0 T€ überschreiten, die Zustimmung des Aufsichtsrats einzuholen.

## ***I. Erfolgsplan***



## ***I. Erfolgsplan***

		<b>Soll 2017</b>	<b>Soll 2016</b>	<b>Ist 2015</b>
<b>Kto. Nr.</b>	<b>Aufwendungen</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>

### **1 Personalaufwendungen**

#### **1 1 Entgelte**

41000/41300	Entgelte	4.061,0	3.855,0	3.360,1
41310				
41160	Übergangsversorgung Lotsen	100,0	117,0	235,8

**Übertrag: 4.161,0 3.972,0 3.595,9**

### **Erläuterungen**

Soll-Ansätze Entgelte Spalte 1

In den Ansätzen wurde eine Personalkostensteigerung und Leistungsentgelte gem. TVÖD-Vereinbarungen berücksichtigt. Höherstufungen und Zulagen wurden berücksichtigt.

Der mit der Gewerkschaft der Flugsicherung (GdF) verhandelte Tarifvertrag für die Lotsen wurde eingeplant.

Die Entgelte enthalten zusätzliche Personalkosten (Kto. 41000: 135 T€ für die Bereitschaft außerhalb der regulären Flughafenbetriebszeiten. Diese Sonderausgaben werden gedeckt durch Sondererträge PPR für die zusätzliche Betriebsbereitschaft, vgl. Kto 81402, Seite 30

Kto. 41160 Für das Jahr 2017 ist die Übergangsversorgung der Lotsen anzupassen

# Erläuterungen

Soll 2017

Stellenplan

Stelleninhalt	Entgelt- gruppe	Wochen- stunden	Tarif
<b>Geschäftsführung</b>			
Geschäftsführer/in			AT
Prokurist/in	13	39,0	TVöD
<b>Verwaltung</b>			
Sekretär/in	6	39,0	TVöD
Sekretär/in	6	39,0	TVöD
Finanzbuchhalter/in	9	39,0	TVöD
Finanzbuchhalter/in	9	24,0	TVöD
Personalsachbearbeiter/in	9	39,0	TVöD
Personalsachbearbeiter/in	9	19,5	TVöD
Sachbearbeiter/in Sicherheit und allg. Verwaltungsaufg.	6	39,0	TVöD
Sicherheitsfachkraft/Techniker/in für Navigationsanl.	10	39,0	TVöD
Forstwirt/in	11	39,0	TVöD
<b>Technische Dienste</b>			
Leiter/in Technische Dienste*	9	39,0	TVöD
stellv. Leiter/in Technische Dienste*	8	39,0	TVöD
Kfz-Technik*	7	39,0	TVöD
Kfz-Technik*	7	39,0	TVöD
Kfz-Technik*	7	39,0	TVöD
Grünflächenpflege*	7	39,0	TVöD
Grünflächenpflege*	7	39,0	TVöD
Elektrotechnik*	7	39,0	TVöD
Elektrotechnik*	7	39,0	TVöD
Elektrotechnik*	7	39,0	TVöD
Elektrotechnik*	7	39,0	TVöD
Tankstelle*	7	39,0	TVöD
Tankstelle*	7	39,0	TVöD
Tankstelle*	7	39,0	TVöD
Tankstelle*	7	39,0	TVöD
Heizung & Sanitär*	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Feuerwehr**	7	39,0	TVöD
Reinigung	2	30,4	TVöD

\* weitere Tätigkeiten:

Tankdienst, Platzarbeiten, Winterdienst, Gebäudeunterhaltung, Feuerwehr, Sicherheit etc.

\*\* weitere Tätigkeiten:

Platzarbeiten, Vorfeldtätigkeiten, Kfz-Instandhaltungen, Sicherheit etc.

## Flugabfertigung

Leiter/in Flugabfertigung /BfL	9	39,0	TVöD
--------------------------------	---	------	------

stellv. Leiter/in Flugabf. / BfL	8	39,0	TVöD
Beauftragte/r f. Luftaufsicht	8	39,0	TVöD
Beauftragte/r f. Luftaufsicht	8	39,0	TVöD
Beauftragte/r f. Luftaufsicht	8	39,0	TVöD
Beauftragte/r f. Luftaufsicht	8	39,0	TVöD
Beauftragte/r f. Luftaufsicht	8	39,0	TVöD

Stelleninhalt	Entgelt- gruppe	Wochen- stunden	Tarif
<b><i>Tower</i></b>			
Leiter/in Tower / Towerlotse/in		38,5	TV GdF
stellv. Leiter/in Tower / Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
Towerlotse/in		38,5	TV GdF
<b><i>Mini-Job / Gleitzone</i></b> (Wochenstunden nicht genau bezifferbar)			
Gepäckmitarbeiter/in	2		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	2		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	2		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	2		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	2		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	2		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	2		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	2		TVöD
Gepäckmitarbeiter/in	2		TVöD
Check-In-Mitarbeiter/in	3		TVöD
Check-In-Mitarbeiter/in	3		TVöD
Assistent/in Tower etc.	7		TVöD
Check-In-Mitarbeiter/in	3		TVöD
<b><i>Forschungsflughafen GmbH</i></b>			
Assistenz Forschungsflughafen	5		TVöD



Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
----------	--------------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 4.161,0 3.972,0 3.595,9

## 1 2 Sonstige Personalaufwendungen

49460/41660 Sonstige Dienstleistungen Personal	45,0	45,0	81,3
41520/49461 49462			
41430/49450 Konkursausfallgeld(GUV)/ Beihilfen	50,0	25,0	68,4
41690 und Schulungen			
Summe:	4.256,0	4.042,0	3.745,6

## **Erläuterungen**

49460/41660 Im Ansatz sind die Kosten enthalten für Honorare für arbeitsmedizinische und  
41520 sicherheitsingenieurmäßige Betreuung, Tauglichkeitsuntersuchungen, Beitrag  
Landesunfallkasse, Berufsunfähigkeitsversicherungen und Kuren (20T€) etc.

41430/41690 Schätzung gemäß Beihilfevorschriften und Konkursausfallgeld gemäß Bescheid  
49450 des Nds. Finanzministeriums sowie Schulungen für Mitarbeiter(Vorfeld- und  
Enteisungsschulungen, ADV-Lehrgänge für Feuerwehr etc.). Lehrgänge für  
neue Mitarbeiter in der Betriebsabteilung.  
25 T€ Mehrkosten in 2017, da die ADV-Schulungen gem. ICAO jährlich statt  
wie bisher alle 2 Jahre durchgeführt werden müssen.

		Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Kto. Nr.	Aufwendungen	T€	T€	T€

## 2 Sachaufwendungen und Betriebskosten

### 2 1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

49800	Bau- und Schlossermaterial	20,0	20,0	6,5
49810	Elektromaterial	27,0	27,0	34,5
45300	Betriebsstoffe für Fahrzeuge und Geräte	65,0	80,0	43,8
42500	Reinigungsmaterial	10,0	10,0	9,8
49830	Malermaterial	3,0	3,0	1,9
49820	Tischlermaterial	7,0	7,0	1,1
49840	Klempner- und Installationsmaterial	9,0	9,0	0,8
48010	Arbeits-, Dienst- und Schutzkleidung	20,0	20,0	9,7
48020	Div. Sachkosten f. Feuerwehr Schutzkleidung f. Feuerwehr	25,0	25,0	13,4
49020/49021	Winterdienst(WD)	270,0	335,0	130,8

Übertrag: 456,0 536,0 252,3

## **Erläuterungen**

49800	Materialkosten für Instandhaltung durch eigenes Personal
49810	dto.
45300	Die Kosten sind abhängig von der Preisentwicklung für Energie und der Witterung bzgl. Einsatz des Winterdienstes
49830	Materialkosten für Instandhaltung durch eigenes Personal
49820	dto.
49840	dto.
48010	Arbeitskleidung für Betriebspersonal.
48020	Diverse Sachkosten für Feuerwehr (Schutzbekleidung für zusätzliches Feuerwehrpersonal etc.)
49020	Nach dem Ausbau der Start- und Landebahn sind zwar größere Verkehrsfläche zu unterhalten. Die Kosten wurden jedoch aufgrund der Erfahrungen der letzten Winter niedriger als in den Vorjahren geschätzt. Bei extremen Wetterbedingungen können gegebenenfalls Mehrkosten entstehen.



Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
	<b>Übertrag:</b>	<b>456,0</b>	<b>536,0</b>	<b>252,3</b>
	<b>2 2 Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
	<b>2 2 1 Anlagenunterhaltung</b>			
42000/42760	Sicherheits- und Sicherungseinrichtungen für Flugbetrieb	39,0	39,0	14,2
42010	Umweltschutz	18,0	18,0	81,1
42015	Brandschutz	15,0	15,0	207,3
42020	Diverse Sicherheitsmaßnahmen	5,0	5,0	48,2
42030	Berufsfeuerwehr	955,0	750,0	750,0
42031	Feuerwehrpersonal Flughafen	0,0	0,0	128,7
42080	Gärtnerische Anlagen/WD öffentl. Bereich	24,2	24,2	17,5
47800	Baubetreuung	25,0	25,0	99,9
42640	Gebäude 8 (ehem. Tannenberg-Kaserne)	10,0	10,0	0,3
42630	Gebäude Lilienthalplatz 1	3,7	3,7	0,0
42660	Gebäude Lilienthalplatz 2	4,3	4,3	0,0
42610	Verw.geb. Lilienthalplatz 3 Delair	36,0	20,0	1,7
42620	Terrassen Lilienthalplatz 4	7,0	7,0	0,0
42900	Abwasserhebeanlage	3,1	3,1	0,0
42600	Empfangsgebäude einschl. Abfertigungsanbau, Kontrollturm und östlicher Anbau	23,3	23,3	13,7
42740/42800	Motorflughalle I/Technische Dienste Werkstatt	26,0	12,4	33,4
42890	Winterdiensthalle	3,0	3,0	16,7
42810	Motorflughalle II	4,0	4,0	17,4
42820	Motorflughalle III, Rundhalle I	1,0	1,0	0,0
42830	Motorflughalle IV, Rundhalle II	1,0	1,0	0,0
42840	Motorflughalle V, Fundhalle III	1,0	1,0	0,0
42850	Motorflughalle VI, Rundhalle IV	1,0	1,0	0,0
42860	Motorflughalle VII, Rundhalle V	1,0	1,0	0,0
42870/42880	Motorflughalle VIII + IX, Rundhalle VI + VII	1,0	1,0	0,0
42690	Segelflughalle Nord	2,0	2,0	0,5
42700	Segelfliegerheim Nord	2,0	2,0	8,9
	<b>Übertrag:</b>	<b>1.667,6</b>	<b>1.513,0</b>	<b>1.691,8</b>

## Erläuterungen

- 42000/42760 Wartung und Instandhaltung: Funksprechgeräte, Antennenanlagen, Wegweiser an den Bahnen, Markierungskegel und -reiter auf dem Rollfeld, Drehscheinwerfer, Signalfeld, Windsack, Flutlichtscheinwerferanlagen usw.  
Bestellung eines Vogelschlagbeauftragten (rd. 13 T€ p.a.)
- 42010 Entsorgung von Altöl (div. Sicherheitsmaßnahmen) usw.
- 42015 Nach Durchführung einer Brandschau sind umfangreiche Brandschutzmaßnahmen im Flughafenhauptgebäude weitestgehend abgeschlossen. In 2016 15 T€  
Planungskosten für Ertüchtigung Feuerwache
- 42030 Bereitschaften der städtischen Berufsfeuerwehr am Flughafen und Ausbildung des Feuerwehrpersonals bzgl. Luftsicherheit.
- 42031 Um den ICAO- Brandschutz gem Kat. 6 abzudecken sind vorübergehend externe Kräfte einzustellen. In 2016 wurden 7 Kräfte in den Personalbestand übernommen.
- 42080 Pflege der Grünanlagen und Winterdienst für den öffentlichen Bereich des Flughafens (außerhalb des Flughafengeländes).
- 47800 Bauliche Betreuung durch Ingenieurbüro Richter für Flughafenbau  
Kleinere Unterhaltungsarbeiten werden in Eigenregie durchgeführt.
- 42640 Lfd. Instandsetzung
- 42630 dto.
- 42660 dto.
- 42610 dto. 16 T€ zus. für Ersatz abgängiger Elektroleitungen etc.
- 42620 dto.
- 42600 dto. 10 T€ zus. für Entfernen alter Heizungsrohre
- 42740 Lfd. Instandsetzung
- 42800 dto. 14 T€ zus. für Ersatz abgängiger Elektroleitungen etc.
- 42890 dto.
- 42810 dto.
- 42820 dto.
- 42830 dto.
- 42840 dto.
- 42850 dto.
- 42860 dto.
- 42870/42880 dto.
- 42690 dto.
- 42700 dto.

Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
	Übertrag:	1.667,6	1.513,0	1.691,8
42750	Tankstelle	0,5	0,5	1,4
42670/42671	Flugbetriebsgebäude GAT	5,0	5,0	5,4
42770				
42680	Flugschulgebäude	3,0	3,0	0,0
49050	Betriebshof	3,0	3,0	0,8
42720	Wellblechgaragen	2,0	2,0	0,2
49040	Vorfeld, Bahnen	588,0	50,0	57,9
49010	Trinkwasserversorgung	5,0	50,0	13,7
42040	Luftsicherheit/Bewachung etc.	470,0	460,0	444,5
49210/42910	Straßen und Plätze	10,0	10,0	10,2
45400/45000	Pflege Kraftfahrzeuge	110,0	110,0	156,2
45401				
49030	Umzäunung	15,0	15,0	15,2
48000	Lfd. Unterhaltung und Wartung von tech. Betriebsanlagen und Instandsetzung	40,0	40,0	52,1
42050/42060	Flugverkehrskontrolle	355,0	355,0	270,6
42090				
42070	Arbeitnehmerüberlassung	900,0	900,0	906,0
41410	Lehrgang Brandschutz	80,0	80,0	47,4
49670	Feuermeldeanlage	2,7	2,7	2,0
42730	Rennbahn MSC/Polizei	0,0	0,0	0,1
42650	Gebäude Herrmann-Blenk-Str. 18	5,0	5,0	4,0
42201/47812	Reinigungsdienste	20,0	20,0	48,6
42710	Technikraum	1,0	1,0	0,0
47811	Fremdleistung	0,0	0,0	0,0
47813	EASA Zertifizierung	300,0	393,0	0,7

Übertrag: 4.582,8 4.018,2 3.728,8

## Erläuterungen

42670	Lfd. Instandsetzung	
42680	dto.	
49050	Lfd. Instandsetzung	
42720	Lfd. Instandsetzung	
49040	Lfd. Instandsetzung: 105 T€	
	Größere Instandsetzungsarbeiten an den Flugbetriebsflächen: Rollweg C und D: 87 T€	
	Sanierung Vorfeld (Fugen und -anschlüsse) : 330 T€	
	Weitere Sanierungsarbeiten können aufgrund von "Betonkrebs" anfallen	
	Nachmarkierung Start- und Landebahn: 46 T€	
49010	Reparaturen und Leitungserneuerungen am Leitungswassernetz	
42040	Umsetzung der Vorgaben des Luftsicherheitsgesetzes (Schaffung von sensiblen Bereichen, Durchf. von Personal- und Warenkontrollen, Schulung Personal etc.)	
	Nächtliche Kontrollen des Vorfeldbereiches	
	Tarifliche Erhöhung von 2% berücksichtigt.	
49210/4291	Lfd. Instandsetzung Parkflächen und Straßen, Kanäle, etc.	
45400	Unterhaltung und Pflege für den bestehenden Fahrzeugpark sowie weitere Mittelansätze für die Erweiterung des Fahrzeugparks aufgrund S-/L-Verlängerung	
49030	Lfd. Zaun- und Torinstandsetzung.	
48000	Lfd. Kosten für Wartung, Unterhaltung im Rahmen von Wartungsverträgen und Instandsetzung für Nachtbefeuerung des Bahnsystems, Notstromaggregat, Fernsprechanlage, Uhrenanlage, Feuermeldeanlage, Feuerlöschanlagen (Hydranten, Brunnen), Straßenbeleuchtung, Windmessenanlage, Heizungsanlagen, Entwässerungsanlagen, Versorgungsanlagen (Strom, Wasser), Straßentankstelle, Blitzschutzanlagen, Peiler, Gleitwinkelanzeiger usw. rd. 40 T€	
42050/42060	Flugverkehrskontrolldienst	<b>T€</b>
42090	1. Flugvermessung Instrumentenlandesystem und GPS-Anflugverfahren	40,0
	2. Wartung Navigationsanlagen	35,0
	3. Kosten Flugsicherungsdirektleitungen	25,0
	4. Unterhaltung Instrumentenanflugbefeuerung	11,0
	5. Kosten für zertifizierte FS-Unternehmen etc.	180,0
	6. Fachaufsicht Dt. Wetterdienst	5,0
	7. Flugsicherungsgebühren für Radar- und Flugplandaten und Zubehör	21,0
	8. Genehmigungsgebühren für Funkgeräte	5,0
	9. Vermessung Anflugverfahren incl. Peiler	15,0
	10. Hindernisvermessung	18,0
	<b>Summe</b>	<b>355,0</b>
42070	Betrag für die im Wege der Arbeitnehmerüberlassung für Austro-Control tätigen Fluglotsen. In gleicher Höhe Gegenkonto 2167 unter sonst. betr. Erträgen. Regelmässige Anpassungen erforderlich.	
41410	Lehrgang Brandschutz: Der Ansatz erfasst die Kosten der laufenden Ausbildung des bestehenden und neuen Feuerwehrpersonals. Zusätzlich 25 T€ in 2016 für Neuausbildung eigener BF-Leute. In 2017 25 T€ aufgrund jährlicher Ausbildung BF-Leute.	
42650	Lfd. Unterhaltung	
42201/47812	Ersatz einer Reinigungskraft durch Fremdfirma.	
47813	Aufwendungen für Externe Beratung/Gutachten etc. 200 T€ Für EASA Zertifizierung zusätzlich 30 T€ für Schulungen etc. MW-Gebühren rd. 70.000 €	

Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
----------	--------------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 4.582,8 4.018,2 3.728,8

**2 2 2 Versorgungsleistungen**

42300	Heizmaterial	110,0	120,0	73,6
42310	Strom	100,0	80,0	93,5
42320	Wasser	10,0	10,0	2,8
42330	Kanalgebühren, Abwasser	9,5	9,5	49,7
42340	Kanalgebühren, Niederschlagswasser	70,0	70,0	22,7
42350	Müllabfuhr	17,0	17,0	33,9

Summe: 4.899,3 4.324,7 4.005,0

## Erläuterungen

- 42300 Die Gesellschaft wird durch Fernwärme von BS Energy versorgt. Die Heizwärme wird gemessen, die Kosten sind abhängig von der Preisentwicklung und der Witterung sowie der Belegung der Gebäude.
- 42310 Einheitspreis gem. Rahmenvertrag der VW AG . Der Ansatz umfasst eigene und mieterseitige Stromentnahmen. Bei der Stromversorgung ist ab 1998 die direkte Berechnung des VW-Anteils an VW zu berücksichtigen. Der VW-Anteil entfällt bei den Aufwendungen (Kto. 42310) und Einnahmen (Kto. 84074, S. 38). Erhöhung durch zus. Anflugbefeuerung etc. aufgrund des Ausbaus der Start- und Landebahn.
- 42320 Der Ansatz erfasst eigene und weiterzuberechnende Wasserentnahmen. Er ist der Entwicklung angepasst.
- 42330 Der Ansatz erfasst eigene und weiterzuberechnende Abwässer. Er ist der Entwicklung angepasst.
- 42340 Entwässerungsgebühren für versiegelte Flächen und deren Erweiterung im Bereich der ehemaligen Tannenberg-Kaserne. Der Ansatz ist der Entwicklung angepasst. Weitere Kosten durch Übernahme der Gebäude 18 und 20 in der Herrmann-Blenk-Str. sowie rd 45 T€ zus. Entwässerungskosten durch den Ausbau der Start- und Landebahn.
- 42350 Der Ansatz ist der Entwicklung angepasst und erfasst eigene und an Mieter weiterzuberechnende Müllabfuhr

		Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Kto. Nr.	Aufwendungen	T€	T€	T€

**3 Sonstige betriebliche Aufwendungen**  
**3 1 Versicherungen und Beiträge**

43600/45200	Versicherungen	135,0	135,0	112,9
43800	Beiträge zu Verbänden und Vereinen	10,1	10,1	11,0

**Übertrag: 145,1 145,1 123,9**

## Erläuterungen

			<b>T€</b>
43600	1	Flughafenhalter-Haftpflichtversicherung	55,0
		Deckungssumme rd. 100 Mio. €	
	2	Gebäude-Feuerversicherung	11,4
	3	Kfz-Haftpflichtversicherung	3,9
	4	Elektronik-Versicherung	10,0
	5	Gebäude-Sturm-Hagelversicherung	1,4
	6	Geschäfts- und Betriebsversicherung	1,1
	7	Gebäude-Leitungswasserversicherung	2,3
	8	Kfz-Kasko-Versicherung	46,0
	9	D & O-Versicherung	3,9
		<b>Summe:</b>	<b>135,0</b>
43800		<b>Jahresbeiträge 2017</b>	<b>€</b>
		Städtischer Verkehrsverein	102,3
		Interessengemeinschaft deutscher Regionalflughäfen(IDRF)	6.500,0
		Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen	600,0
		Kommunaler Arbeitgeberverband	330,0
		Industrie- und Handelskammer	220,0
		TÜV	15,3
		Landwirtschaftskammer	50,6
		Realverband Feldmarkinteressengemeinschaft	81,0
		Verein Forschungsflughafen Braunschweig e. V.	1.000,0
		Creditreform	374,0
		AGV BS	830,3
		FBG Peine	25,0
		<b>Summe:</b>	<b>10.128,5</b>



Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
----------	--------------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 145,1 145,1 123,9

### 3 2 Mieten und Pachten

42200/49650 Mieten und Pachten 129,8 139,8 132,1  
42202/45700 /49680

Übertrag: 274,9 284,9 256,0

## **Erläuterungen**

42200/49650 Angepasster Erbbauzins "Ostgelände" mit Befeuerung. Mieten für Funkfeuergel.  
42202 bei Hondelage, westliches Gelände mit Befeuerung.  
95,9T€ für Erbbaurechtsverträge mit der Stiftung Braunschweiger Kulturbesitz,  
8,9 T€ Erbbaurecht Frau Böse  
25,0 T€ div. Anmietungen Gerätschaften

Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
Übertrag:		274,9	284,9	256,0
<b>3 3 Übrige Aufwendungen</b>				
49300	Geschäfts- und Bürobedarf	27,5	27,5	26,2
47400	Frachten und Transportkosten	3,0	3,0	0,2
49100	Postgebühren	4,1	4,1	1,7
49200	Fernmeldegebühren	12,0	12,0	8,8
49400	Drucksachen, Zeitschriften, Fachliteratur	15,0	15,0	13,0
49070	Allgemeine Verwaltungskosten	8,0	8,0	2,2
46600/46700	Reisekosten und Spesen AN	21,0	21,0	20,7
46610/46800				
46620	Reisekosten steuerfrei.	0,5	0,5	0,0
46000/46400	Werbungs- und Repräsentationskosten	10,0	10,0	24,7
47820/23810				
46500	Bewirtungskosten	7,0	7,0	6,8
49570/49560	Revisions-, Beratungs-, Anwalts- und Gerichtskosten	100,0	100,0	126,3
49500				
49580	Planänderungsverfahren Ausbau	25,0	30,0	0,0
49700	Kontoführungs- und Bankgebühren	8,1	8,1	8,1
49060/23000	Sonstige allgemeine Kosten	45,0	45,0	99,9
49550/47811	23010/23100/49000/20200			
43900	Sitzungsgeld des Aufsichtsrats	7,0	7,0	0,8
43910	Fahrtkosten des Aufsichtsrats	0,5	0,5	0,0
24060/24500	Forderungsabschreibungen und	25,0	25,0	44,1
24510/24020	Wertberichtigungen			
47810	Dienstleistungen Forschungsflughafen	15,0	15,0	12,2
20000/20010	Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0
42911	TOC Messstation	21,0	21,0	13,9
49041	RESA	11,0	11,0	21,6
49042	Pflege für Ausgleichs- und Ersatzflächen und deren Überprüfung sowie Nachpflanzungen	100,0	114,2	56,4
Summe:		740,6	769,8	743,6

## Erläuterungen

- 49200 Fernsprechanschluss und Telefax zur Flugberatung Hannover. Die Gebühren werden weiterberechnet. Telefax für Wettermeldungen des Towers. Fernsprechanschluss und Telefax der Verwaltung.
- 46000/46400 Der Ansatz berücksichtigt laufende Werbe- und Repräsentationsmaßnahmen. Weitere Kosten für Pressearbeit im Rahmen der S/L-Bahn.
- 49570 Kosten für die Jahresabschlussprüfung sowie Steuer- und Rechtsberatung Wegen anstehender Verhandlungen mit der Gewerkschaft der Flugsicherung sowie Abklärung/Einführung organisatorischer Verbesserungen im Flugsicherungsbereich und Gutachten "Renteneintrittsrückstellungen" der Lotsen, etc.
- 49580 Kosten des Planänderungsverfahrens.
- 47810 Kostenbeteiligung an der Geschäftsführung des Forschungsflughafens
- 49041 Pflege der RESA-Flächen
- 49042 Pflegemaßnahmen für die durch den Ausbau der Start- und Landebahn notwendigen Ausgleichsflächen(ca. 50 T€).  
In 2016 Monitoringmaßnahmen (Überprüfung ca. 20 T€) erforderlich.  
In 2016 Nachpflanzungen (ca. 30 T€) erforderlich. Es könnten Mehrkosten aufgrund von Nachforderungen UNB entstehen.  
Laufende Pflege- und Monitoringmaßnahmen 2017 rd. 100 T€

		Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Kto. Nr.	Aufwendungen	T€	T€	T€

#### 4 Steuern

23750	Grundsteuern	30,0	30,0	13,5
45100	Kfz-Steuern	5,0	5,0	3,9

<b>Summe:</b>	<b>35,0</b>	<b>35,0</b>	<b>17,4</b>
---------------	-------------	-------------	-------------

## **Erläuterungen**

- |       |   |
|-------|---|
| 23750 | Steuern für Grundstücke und Objekte, zusätzlich 8 T€ durch Flächenerwerb im Zusammenhang mit dem Ausbau der Start- und Landebahn. |
| 45100 | Steuern für die von der Gesellschaft betriebenen Kraftfahrzeuge<br>Erweiterung des Fahrzeugparks durch den Ausbau der S/L-Bahn    |

		Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Kto. Nr.	Aufwendungen	T€	T€	T€

### 5 Zinsaufwand

21000/21400	Zinsaufwendungen	3,0	3,0	0,1
21201/21221				
21220	Zinsen für Zaunerneuerung	1,0	1,0	0,9
21100	Zinsaufwand BilMoG	60,0	60,0	61,7
21291	Zinsaufwand Mietkauf	5,8	4,2	0,0
21292	Zinsaufwand Darlehen	7,5	0,0	0,0

**Summe: 77,3 68,2 62,7**

## **Erläuterungen**

21000	Überziehung Girokonto, Konto Abschlussgebühren etc.
21220	Kredit bei der Landesbank Baden-Württemberg über rd. 153 T€ für den nach ICAO-Standard errichteten Flughafenzaun.
21100	Nach Bilanzrichtlinienmodernisierungsgesetz auszuweisender Betrag für die Übergangsversorgungen.
21291	Kosten der Finanzierung für einen bereits in 2015 erfolgten Mietkauf.
21292	Kosten der Finanzierung für einen noch aufzunehmenden Kredit 3% für einen Kredit in Höhe von rd. 1,5 Mio. € für 2 Monate



Kto. Nr.	Aufwendungen	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
<b>6 Abschreibungen auf das Anlagevermögen</b>				
48300/48410 48310/	Abschreibungen lfd. Betrieb	1.140,00	1.060,00	985,10
48310	Abschreibungen Start- und Landebahn	2.280,00	2.280,00	2.269,10
	Summe	3.420,00	3.340,00	3.254,20

Die Abschreibungen sind der Investitionsentwicklung angepasst und beinhalten die Abschreibungen für die Start- und Landebahn in Höhe von 2.280 T€.

#### **7 Zusammenstellung der Aufwendungen**

1. Personalaufwendungen	4.256,0	4.042,0	3.745,6
2. Materialaufwand	4.899,3	4.324,7	4.005,0
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	740,6	769,8	743,6
4. Steuern	35,0	35,0	17,4
5. Zinsaufwand	77,3	68,2	62,7
6. Abschreibungen	3.420,0	3.340,0	3.254,2
<b>Summe:</b>	<b>13.428,2</b>	<b>12.579,7</b>	<b>11.828,5</b>

## **Erträge**

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

## 9 Erträge

### 9 1 Umsatzerlöse


#### 9 1 1 Flugbetrieb

84000/83360	Landegebühren	2.105,0	2.276,3	1.812,5
81400/8338				
83366/81000	Abstellungen	149,0	146,3	121,7
84006/83386				
81402/84002	Sonderertrag PPR	217,0	268,8	237,1
83362/83382				
84003/81403	Sonderertrag Nachtbefeuern	20,0	22,5	20,3
83363/83383				
84001/81401	Abfertigungsentgelte	881,0	849,9	873,9
83361/83381				
84004/81404	Passagiergebühr	187,0	243,4	196,0
83364/83384				
84005/81405	Luftsicherheitsentgelt	87,0	43,8	35,1
83365/83385				
84008/81408	Flugsicherung-An- und Abflugentgelt	634,0	668,8	542,2
83368/83388				
84055/84009	Auslieferung Flugbetriebsstoffe	360,0	433,0	456,4

Übertrag: 4.640,0 4.952,6 4.295,2


## Erläuterungen

84000/81400  
84004/81404  
84006  
84005  
84008/81408  
8020



Die Ansätze berücksichtigen die Verkehrsentwicklung.

84001/81401  
81403/81000  
84003



Die Ansätze werden der Entwicklung angepasst.

81402/84002

Der Ansatz ist der Entwicklung angepasst und enthält das Sonderentgelt für die Betriebsbereitschaft außerhalb der regulären Flughafenbetriebszeiten.


84055

Provision für Treibstoffverkauf

Es wird von konstanten Flugbetriebseinnahmen ausgegangen.

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
	Übertrag:	4.640,0	4.952,6	4.295,2
<b>9 1 2 Vermietungen</b>				
84007	Kurzfristige Unterstellung M-Halle I	16,8	16,8	14,5
81002	Unterstellentgelte, Mieten, stfr. M-Halle	1,4	1,4	1,4
84010	Miete M-Halle I + II, steuerpflichtig	20,1	20,1	25,9
84011	Mieten M-Halle III, R-Halle I	19,7	19,7	21,9
84012	Mieten M-Halle IV, R-Halle II	15,0	15,0	13,9
84013	Mieten M-Halle V, R-Halle III	16,1	16,1	12,8
84014	Mieten M-Halle VI, R-Halle IV	19,3	19,3	17,0
84015	Mieten M-Halle VII, R-Halle V	13,4	13,4	14,6
84016	Mieten M-Halle VIII, R-Halle VI	16,1	16,1	13,8
84017	Mieten R-Halle VII	17,1	17,1	13,4
84018	Mieten Segelflughalle	3,3	3,3	2,8
84039	Mieten für Anlagen und Einrichtungen	5,2	5,2	5,7
84021/84022	Miete Empfangsgebäude Lilienthalplatz 5	19,1	19,1	21,2
81004	Miete Empfangsgebäude Lilienthalplatz 5	1,0	1,0	0,5
84024	Miete Gebäude Lilienthalplatz 3	52,2	52,2	52,2
84023	Miete Gebäude Lilienthalplatz 1	0,0	0,0	0,0
84025	Miete Terr.Geb. Lilienthalpl. 4, steuerpfl.	14,1	14,1	16,5
81005	Miete Gebäude Lilienthalplatz 2	4,2	4,2	4,2
84026	Miete Flugschule/DLR	30,7	30,7	32,6
81008	Miete GAT	1,2	1,2	0,0
84027/84020	Miete Ankunft-Container/FFG-Standplatz	0,0	0,0	0,0
81009	Miete Garage, steuerfrei	0,6	0,6	0,4
84028	dto. steuerpflichtig	1,5	1,5	0,8
84029/81051	Miete Geb. 8 u. 18, Hermann-Blenk-Str.	8,5	8,5	15,5
84031/84033/81050				
84032	Miete MMO Waggum, Vodafone	3,7	3,7	3,7
84034/84035	Parkplatz, Blitz-Sensor			
84050/81055	Campingplatzgebühren kurzfristig und Hundeplatz	0,3	0,3	0,0
	Übertrag:	4.940,6	5.253,2	4.600,5

## Erläuterungen

84007		Die Ansätze enthalten die Erträge aus der Einzelunterstellung von Luftfahrzeugen
81002		
84010		
84011		
84012		
84013		
84014		
84015		
84016		
84018		
84017		
84039	Der Ansatz enthält die Miete für eine Feuermeldescheife, Trafostation (i21 Germany) und für eine Normaluhr	
84021	Der Ansatz enthält die steuerpflichtigen Mieterträge aus gewerblich genutzten Büro- und Kellerräumen und wurde der Entwicklung angepasst. Auszug Fa. Leichtwerk im Jahre 2015.Mieteinnahme ca. 18 T€.	
81004	Der Ansatz enthält die steuerfreien Mieterträge	
84024	Vermietung an delAir	
84023	Vermietung an Bollmann-Bildkartenverlag Auszug im Jahr 2015.	
84025	Die Ansätze erfassen die Miete für die Gaststätte einschl. Hotel und Räume Fa. Bollmann	
81005	Vermietung einer Wohnung an Privatpersonen.	
84026	Vermietung Flugschulgebäude an die Flugschule und an DLR.	
81008	Vermietung an die Interessengemeinschaft Flugtechnik (IGF)	
84027	Vermietung von Standplätzen an FFG-Peine und Kroschke. Grundstück in 2014 an Aerodata verkauft.	
84029	Vermietung des Gebäudekomplexes Nr. 8 der ehemaligen Tannenberg-Kaserne an die Aerodata. Der Bürotrakt wurde gekündigt. Teilweise Rückgabe von Garagen an die Flughafengesellschaft. Mieteinnahmen durch Rücknahme Gebäude 18 Herrmann-Blenk-Str. Verkauf Gebäude 18 im Jahr 2014 an Kuhn und Partner.	
84032	Miete für die Aufstellung einer Mobilfunkantenne auf dem Flughafenempfangsgebäude und Vermietung eines Hundeplatzes	
84050	Der Ansatz wurde der Entwicklung angepasst	

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2014 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 4.940,6 5.253,2 4.600,5

**9 1 3 Pachten**

81003/81600 Pachten/Mieten div. Anlagen Einrichtg.	10,4	10,4	15,5
84039/84034/84035			

Übertrag: 4.951,0 5.263,6 4.616,0

## **Erläuterungen**

81003/81600 Pachten/Mieten div. Anlagen und Einrichtungen



Kto. Nr.	Erträge	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 4.951,0 5.263,6 4.616,0

**9 1 4 Erbbauzinsen**

85746	Erbbauzinsen und Nutzungsent. Bund	16,6	16,6	16,5
85747/85748				
85141	Erbbauzins VW Gewerbegrund GmbH	12,5	12,5	12,5
85143	Erbbauzins Rust	0,4	0,4	0,3
85144	Erbbauzinsen Aerodata	30,8	30,8	30,8
85145	Erbbauzinsen Jazdziewski	29,5	29,5	29,5
85146	Erbbauzinsen Evers Junior	14,2	14,2	25,5
85149	Erbbauzinsen TU Braunschweig	41,2	41,2	41,2
85740	Erbbauzinsen Stadt BS Aero-Club	5,1	5,1	4,4
85741	Erbbauzinsen DFS	12,3	12,3	12,2
85742	Erbbauzinsen Evers, Seiffert GbR	10,6	10,6	10,6
85743	Erbbauzinsen Hastreiter	3,9	3,9	3,9
85744	Erbbauzinsen BS Energy	0,8	0,8	0,8
85745	Erbbauzinsen New Yorker	18,2	18,2	18,2
85749	Erbbauzins VW-Immobilien	65,6	65,6	65,5
85147	Erbbauzins Eves-Immobilienvermittlung	9,8	9,8	9,8
85140	Erbbauzins VW AG für RESA-Fläche	9,1	9,1	9,1
85750	Erbbauvertrag VW-Immobilien GmbH	36,9	36,9	36,8
84090	Erbbauvertrag Leichtwerk AG	11,0	5,1	5,1
85751	Erbbauvertrag Volksbank BraWo	0,0	6,0	0,0
85142	Erbbauvertrag Kroschke Holding	7,0	7,0	14,0

Übertrag: 5.286,5 5.599,2 4.962,7

## Erläuterungen

- 85140 Erbbauzinsen für Flughafengelände das 1936/1937 im Erbbaurechtswege an das Reich und 1971 an den Bund gegeben wurde. Die Rückgabe von Teilflächen an die Flughafengesellschaft wurde berücksichtigt. Ab 2011 wurde die Rückgabe eines Hallengrundstücks mit rd. 6.910 qm berücksichtigt.
- 85141 Erbbaurecht für einen VW-Parkplatz am VW-Terminal. Eine Anpassung wurde berücksichtigt.
- 85143 Erbbauzinsen für ein Erbbaurecht (Hausgrundstück) eines ehemaligen Prokuristen.
- 85144 Erbbauzinsen der Aerodata für eine Flugzeughalle am östlichen Anschluss an das Avionik-Zentrum.
- 85145 Mit den Gesellschaftern der City-Kurier GmbH wurde 1996 ein neues Erbbaurecht an rd. 10.000 qm vereinbart. Eine Anpassung und Übertragung einer Teilfläche auf die DFS, vgl. Kto. 8431, wurde berücksichtigt.
- 85146 Erbbauzinsen des Unternehmens Evers für ein Bürogebäude auf dem ehemaligen Tannenberg-Kasernengelände.
- 85149/85740 An die TU BS wurden in 1999 zur Ansiedlung ihrer Luftfahrtinstitute ein Erbbaurecht an ca. 21.500 qm und an die Stadt BS in 1998 zur Ansiedlung der Geschäftsstelle des Dt. Aeroclubs ein Erbbaurecht an 2.556 qm vom Bund mit Zustimmung der Flughafengesellschaft als Eigentümerin veräußert und damit auch der Erbbauzins erhöht.
- 85741 Erbbauzinsen für ein Bürogebäude der DFS/Flight Calibration Services
- 85742 Erbbauzinsen für ein Bürogebäude der Evers/Seiffert GbR in der ehemaligen Tannenberg-Kaserne.
- 85743 Erbbauzinsen für eine Werkstatt für Kleinflugzeuge mit angegliedertem Wohngebäude.
- 85744 Erbbauzinsen für ein Heizkraftwerk der BS-Energy.
- 85745 Erbbauzinsen für ein rd. 8.100 qm umfassendes Gelände für den Bau einer Flugzeughalle des Unternehmens New Yorker.
- 85749 Erbbauzinsen für drei Teilgrundstücke (12645 qm, 41,8 T€ p.a/ 7190 qm, 19,4 T€, 1.643 qm, 4,4 T€) an die VW-Immobilienverwaltung
- 85147 Erbbauzinsen für ein 4064 qm großes Grundstück an die EVES-Immobilienvermittl.
- 85140 Erbbauzinsen für die von der Flughafengesellschaft für rd. 229,5 T€ erworbene RESA-Fläche im Westen des Flughafens (43.114 qm).
- 85750 Erbbauzinsen für ein Grundstück VW AG im Bereich H-B-Str. 10
- 84090 Erbbauzinsen für Grundstücke für die Fa. Leichtwerk AG. Weit. Grundstück 2017 5,9 T€.
- 85751 Erbbauzinsen für Grundstück für VoBa BraWo Projekt GmbH, Grundstück in 2016 verkauft
- 85142 Erbbauzinsen für ein Grundstück für die Kroschke Holding GmbH & Co. KG

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 5.286,5 5.599,2 4.962,7

**9 1 5 Versorgungsleistungen**

86090	Wasserversorgung, steuerfrei	0,9	0,9	1,1
84070	Wasserversorgung, steuerpflichtig	4,1	4,1	0,7
86092/84072	Müllabfuhr	0,7	0,7	1,3
86093	Kanalgebühren, steuerfrei	0,8	0,8	1,7
84073	Kanalgebühren, steuerpflichtig	5,4	5,4	2,7
84074	Stromversorgung, steuerpflichtig	40,0	23,3	41,0
86094	Stromversorgung, steuerfrei	3,1	3,1	3,0
84071/86091	Heizung	0,0	0,0	0,0

Übertrag: 5.341,5 5.637,5 5.014,2

## **Erläuterungen**

86090 84070	Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahmeentwicklung
84072	Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahmeentwicklung
86093 84073	Bei den Versorgungsleistungen entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahmeentwicklung
84074 86094	Bei der Stromversorgung entsprechen die Ansätze der bisherigen Einnahmeentwicklung

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 5.341,5 5.637,5 5.014,2

**9 1 6 Sonstige Umsatzerlöse**

84060	Erstattung Betriebs- und Verw.-Kosten	10,0	10,0	9,9
84065	Luftaufsichtskosten, Erstattung Personal-, Sach-, Miet- und Verwaltungskosten	31,0	31,0	37,8
84019	Telefongebühren steuerpfl.	1,0	1,0	0,6
84040/84080	Veranstaltungen	1,0	1,0	0,0
37300/37360	Lieferantenskonti	1,5	1,5	2,7
27050	Erstattung Arbeitnehmerüberlassung	900,0	900,0	906,0

Übertrag: 6.286,0 6.582,0 5.971,2

## **Erläuterungen**

- 84060     Der Ansatz enthält die Erstattung von Betriebs- und Verwaltungskosten für Leistungen an Flughafenanlieger
- 84065     Erstattung der Luftaufsichtskosten durch das Land Niedersachsen
- 27050     Betrag für die im Wege der Arbeitnehmerüberlassung für Austro-Control tätigen Fluglotsen. In gleicher Höhe Gegenkonto 42070 unter Aufwendungen für bezogene Leistungen. Jährliche Kostenanpassungen.

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 6.286,0 6.582,0 5.971,2

**9 1 7 Sonstige betriebliche Erträge**

27000 etc.	Diverse Erträge	165,0	40,0	271,9
27360/27361	Auflösung Sonderposten	2.280,0	2.280,0	2.336,4
27051/27210	Grundstücksverkauf	0,0	2.000,0	0,0

Übertrag: 8.731,0 10.902,0 8.579,5

## Erläuterungen

27000 etc. Diverse Erträge (125 T€ Abstandszahlung ARGE)

27360/27361 Auflösung des Sonderpostens in Höhe der Abschreibungen  
von 2.280 T€ für den Ausbau der Start- und Landebahn und VW-Zuschuss für WD-Halle.

27051 Im Jahr 2014 Verkauf eines Grundstücks im Westen des Flughafengeländes in der  
Nähe des Luftfahrtbundesamtes für rd. 780 T€  
Verkauf eines Grundstücks in 2014 an Kuhn & Partner für rd. 200 T€  
Im Jahr 2014 Verkauf von Ausgleichs- und Ersatzflächen(Rückkauf) an die  
Stadt Braunschweig, nach endgültiger Festlegung des Kompensationsbedarfes  
für rd. 60 T€.  
Im Jahr 2016 Verkauf von Grundstücksflächen südlich Hauptgebäude für 2.000 T€.



Kto. Nr.	Erträge	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
----------	---------	-----------------	-----------------	----------------

Übertrag: 8.731,0 10.902,0 8.579,5

**9 1 8 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

26500/26510 Zinserträge 2,0 2,0 1,9

Übertrag: 8.733,0 10.904,0 8.581,4

## Erläuterungen

26500 Evtl. anfallende Zinserträge

Kto. Nr.	Erträge	Soll 2017 T€	Soll 2016 T€	Ist 2015 T€
	Übertrag:	8.733,0	10.904,0	8.581,4
<b>9 1 9 Außerordentliche Erträge</b>				
25000	Außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0
	<b>Summe der Erträge</b>	<b>8.733,0</b>	<b>10.904,0</b>	<b>8.581,4</b>

## 10 Gesamtplan

	Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
	T€	T€	T€
1. Personalaufwendungen	4.256,0	4.042,0	3.745,6
2. Materialaufwand	4.899,3	4.324,7	4.005,0
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	740,6	769,8	743,6
4. Steuern	35,0	35,0	17,4
5. Zinsaufwand	77,3	68,2	62,7
6. Abschreibungen	3.420,0	3.340,0	3.254,2
<b>Summe:</b>	<b>13.428,2</b>	<b>12.579,7</b>	<b>11.828,5</b>
Erträge	8.733,0	10.904,0	8.581,4
Rechnerisches Ergebnis vor Zuschüssen	<b>-4.695,2</b>	<b>-1.675,7</b>	<b>-3.247,1</b>
Zuschuss der VW AG	978,2	978,2	1.030,1
Zuschuss der Stadt Wolfsburg	489,1	489,1	515,0
Zuschuss der Stadt Braunschweig	1.332,7	1.332,7	1.234,9
<b>Summe:</b>	<b>2.800,0</b>	<b>2.800,0</b>	<b>2.780,0</b>
<b>Gewinn/Verlust</b>	<b>-1.895,2</b>	<b>1.124,3</b>	<b>-467,1</b>
<b>Gewinnvortrag</b>	<b>2.498,4</b>	<b>1.374,1</b>	<b>1.841,2</b>
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>603,2</b>	<b>2.498,4</b>	<b>1.374,1</b>

### nach der Prognose III. Quartal 2016:

<b>Gewinn/Verlust</b>	<b>-1.895,2</b>	<b>363,0</b>	<b>-467,1</b>
<b>Gewinnvortrag</b>	<b>1.737,1</b>	<b>1.374,1</b>	<b>1.841,2</b>
<b>Bilanzverlust/-gewinn</b>	<b>-158,1</b>	<b>1.737,1</b>	<b>1.374,1</b>

# **11 Übersicht der auf die Gesellschafter und die VW AG insgesamt entfallenden Betriebsmittelzuschüsse**

<b>Gesellschafter und VW AG</b>	<b>Betriebs- mittelzu- schüsse insgesamt Euro</b>	<b>Anteile in %</b>
Stadt Braunschweig	1.332.700,00	42,638
Volkswagen AG	978.221,90	35,568
Stadt Wolfsburg	489.110,95	17,784
LK Gifhorn *	0,00	2,005
LK Helmstedt*	0,00	2,005
	<b>2.800.032,85</b>	<b>100,000</b>

\* Die Landkreise Gifhorn und Helmstedt haben die Zahlung von Betriebsmittelzuschüssen an die Flughafengesellschaft eingestellt; die Differenz wird daher auf die anderen Gesellschafter verteilt.

Die VW AG hat ihre Gesellschaftsanteile im Jahr 2010 an die Flughafengesellschaft abgetreten, leistet aber weiterhin Betriebskostenzuschüsse in Höhe ihres ursprünglichen Gesellschaftsanteils von 35,568 %.

## ***II. Finanzplan***

**Ia. Bauvorhaben/Betrieb**

1. Nachrüstung der Winterdiensthalle	125,0
2. Abscheider für Tankstelle	60,0
3. Grasbahn	30,0
4. Vorfeldmarkierungen	50,0
5. Verankerung Luftfahrzeuge	21,0
6. Entwässerung Süd	705,0
7. Planungskosten Feuerwache	150,0

Erweiterungsbau Gesamtkosten in Höhe von 2.410 T€ und Neubau Feuerwache  
 Gesamtkosten in Höhe von 4.810 T€ aufgrund fehlender Finanzierung im Plan nicht enthalten

**Summe: 1.141,0**

**Ib. Bauvorhaben/Start- und Landebahn**

1. Flächen Hoppe Grundstückserwerb*	220,0
2. A + E- Maßnahmen Flächen Hoppe*	30,0

**Summe: 250,0**

\*verschoben aus 2015

**Summe: 1.391,0**

## **Erläuterungen**

### **Ia. Bauvorhaben/Betrieb**

1. Für die adäquate Unterstellung der Winterdienstgeräte wurde im Jahr 2014 eine Winterdiensthalle errichtet und im Jahr 2015 ergänzende Maßnahmen (Brandmeldeanlage, Heizung und elektrische Anlagen) durchgeführt. Für das Jahr 2016 entstehen noch restliche Kosten in Höhe von rd. 310 T€
2. Die Dieseltankstelle benötigt einen neuen Abscheider.
3. Die Grasbahn muss verlegt werden.
4. Das Vorfeld muss markiert und Helipadbefestigungen eingerichtet werden.
5. Zur Befestigung von LFZ sind Verankerungen vorgesehen
6. Entwässerung Süd herrichten entsprechend Genehmigung
7. Planungskosten Feuerwache

### **Ib. Bauvorhaben/Start- und Landebahn**

1. Gem. Planfeststellungsbeschluss müssen noch Grundstücke erworben werden.
2. Gem. landschaftspflegerischem Begleitplan sind noch Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen durchzuführen.



## II. Beschaffungen

1.	Sprachvermittlungssystem	40,0
2.	Radargerät und Datenschnittstellen	90,0
3.	Gepäckwagen 3 Stck.	12,0
4.	Kehrbesen für Vorfeldreinigung	25,0
5.	Follow-Me-Fahrzeug GAT	25,0
6.	Besenwellen für Kehrblasgeräte	12,0
7.	Neuanschaffung und Austausch von PC's und Zubehör	13,0
8.	Mobiliar für Archiv und Büroausstattungen	7,0
9.	Erweiterung Werkzeugbestand div. Abteilungen TD	10,0
10.	Lüftungsanlage Befeuerungsraum	5,0
11.	Erweiterung Schließanlage	7,0
12.	Funkgeräte für Tower, GAT und Feuerwehr	5,0
13.	Funkgeräte für Betriebsfunk	5,0
14.	GWG	5,0

**Summe: 261,0**

### **Erläuterungen**

1. Wegen fehlender Erssatzteilbeschaffung ist der Ersatz der bisherigen Sprachvermittlungsanlage notwendig.
2. Aufgrund von Datenumstellungen bei der DFS ist ein neues Radargerät anzuschaffen und die Datenserver zu erneuern.
3. Es müssen 3 neue Gepäckwagen beschafft werden
4. Ein Kehrgerät zur Reinigung der Randbereiche des Vorfeldes ist zu beschaffen.
5. Für das GAT ist ein abgängiges Follow-Me-Fahrzeug zu beschaffen.
6. Die Besenwellen f.d. im Winterdienst eingesetzten Kehrblasger. sind zu erneuern.
7. Austausch von PC`s gegen leistungsstärkere PC`s und Neuanschaffung von PC`s.
8. Beschaffung von Mobiliar für Archivierung und Büroausstattungen.
9. Der Werkzeugbestand im Betriebsbereich ist zu erweitern.
10. Im Befeuerungsraum ist eine Lüftungsanlage einzubauen.
11. Die elektronische Schließanlage soll erweitert werden.
12. Wegen Umstellung der Frequenzraster sind neue Funkgeräte zu beschaffen.
13. Neuanschaffung und Austausch defekter Funkgeräte.
14. Beschaffungen unter 409 €.

1.	Kredit III	9,1
2.	Kredit I/Mietkauf	40,0
3.	Kredittilgung Darlehen	0,0

**Summe: 49,1**

#### **IV. Inanspruchnahme von Rückstellungen**

1.	Sanierung Kanalsysteme	230,0
2.	EBS- GmbH	0,0*
3.	Brandschutzsanierung	48,0
4.	Sanierung Gebäude	153,0
5.	Oberflächensanierung Vorfelder	58,0

**Summe: 489,0**

\* Realisierung voraussichtlich im Jahr 2017

### **Erläuterungen**

1. Tilgung des im Jahr 2002 aufgenommenen Investitionsdarlehens für den nach ICAO-Standard neu errichteten Flughafenzaun, vgl. Kto. 21220
2. Tilgung von im Jahr 2015 erfolgten Mietkauf in Höhe von 340 T€ vgl. Kto. 21291 für Kehrblaszug
3. Für den am Ende des Jahres geplanten Kredit in Höhe von rd. 1,5 Mio. soll die erste Tilgungsrate erst im Jahr 2018 erfolgen, vgl. Kto. 21292

**IV. Zusammenstellung der Ausgaben**

1.	Bauvorhaben	1.391,0
2.	Beschaffungen	261,0
3.	Tilgung von Investitionsdarlehen	49,1
4.	Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	489,0
<b>Summe:</b>		<b>2.190,1</b>

**V. Deckungsmittel**

1.	Abschreibungsmittel 2017 (lfd. Betrieb)	1.140,0
2.	Eigenmittel/Darlehen	1.050,1
<b>Summe:</b>		<b>2.190,1</b>